

FUNKTIONSTÖRUNGEN (1/4)

Die nachstehenden Hinweise und Empfehlungen sollen Ihnen eine kurzfristige und provisorische Abhilfe im Pannenfall ermöglichen. Suchen Sie danach aus Sicherheitsgründen baldmöglichst einen Markenhändler auf.

STÖRUNGEN	MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE
Der Antriebsakku kann nicht aufgeladen werden. Die Kontrolllampe des Ladeanschlusses blinkt rot.	Die Außentemperatur liegt unter -26 °C.	Laden Sie Ihr Fahrzeug an einem Ort mit mäßigen Temperaturen auf. Bei Bedarf: ➔ 5.23.
	Die Wandsteckdose liefert keinen Strom oder das Kabel ist nicht richtig an der Haussteckdose angeschlossen.	Lassen Sie die Installation überprüfen (Schutzschalter, Programmiereinheit...) Die Anschlüsse (Ladebuchse usw.) kontrollieren. ➔ 1.8.
	Das Kabel ist defekt.	Wenden Sie sich für den Austausch des Kabels an eine Vertragswerkstatt.
<hr/>		
Der Antriebsakku kann nicht aufgeladen werden. Die Kontrolllampe des Ladeanschlusses blinkt blau.	Das Ladekabel ist nicht richtig am Fahrzeug verriegelt.	Stecken Sie das Ladekabel richtig in das Fahrzeug. ➔ 1.8.
<hr/>		
Die Programmierung der Klimaanlage funktioniert nicht.	Eine der Nutzungsbedingungen ist nicht erfüllt (der Antriebsakku wird nicht aufgeladen...).	➔ 3.11.

FUNKTIONSTÖRUNGEN (2/4)

STÖRUNGEN	MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE
Die Lenkung wird schwergängig (Servolenkung).	Überhitzung der Servolenkung.	Vorsichtig und mit verringerter Geschwindigkeit fahren; den am Lenkrad für das Einschlagen der Räder aufzubringenden Kraftaufwand berücksichtigen.
	Störung des elektrischen Unterstützungsmotors. Störung des Unterstützungssystems.	Wenden Sie sich an eine Vertragswerkstatt.
Die Türen lassen sich nicht mittels Keycard ver- oder entriegeln.	Batterie der Keycard entladen.	Die Batterie austauschen oder austauschen lassen. Sie können das Fahrzeug weiterhin verriegeln, entriegeln und starten. ➔ 1.31 und ➔ 2.2.
	Verwendung von elektrischen Geräten mit der gleichen Funkfrequenz (Handys...)	Hören Sie auf, die Geräte zu benutzen, oder benutzen Sie den Schlüssel, der in die Karte eingebaut ist ➔ 1.8.
	Das Fahrzeug befindet sich in einem Bereich starker elektromagnetischer Strahlung. 12-Volt-Zusatzbatterie entladen.	Den in die Keycard integrierten Schlüssel verwenden ➔ 1.8.
Die Meldung „Karte nah an START + drücken“ wird auf der Instrumententafel angezeigt	Die Batterie der Karte ist leer oder die Karte ist nicht synchronisiert.	Überprüfen Sie den Batteriestatus der Karte oder legen Sie die Karte ➔ 2.2 in den dafür vorgesehenen Einlegebereich.
Die Lenksäule bleibt verriegelt.	Das Lenkrad ist blockiert.	Bewegen Sie das Lenkrad, während Sie den Startknopf drücken. ➔ 2.2.

FUNKTIONSTÖRUNGEN (3/4)

Elektrische Geräte	MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE	
Vibrationen.	Reifen nicht korrekt aufgefüllt/ausgewuchtet oder beschädigt.	Den Reifendruck prüfen. Bei einer anderen Ursache, den Reifenzustand durch eine Vertragswerkstatt prüfen lassen.	
Der Scheibenwischer funktioniert nicht.	Die Wischerarme kleben fest.	Die Wischerarme vor dem Einschalten lösen.	
	Sicherung des Frontscheibenwischers defekt.	Wenden Sie sich an eine Vertragswerkstatt.	
	Sicherung des Heckscheibenwischers defekt (Intervallschaltung, Endstellung).	Die Sicherung austauschen oder austauschen lassen ➔ 5.17.	
	Motor defekt.	Wenden Sie sich an eine Vertragswerkstatt.	
Der Scheibenwischer stoppt nicht.	Elektrische Betätigungen defekt.	Wenden Sie sich an eine Vertragswerkstatt.	
Die Blinkfolge ist zu schnell.	Glühlampe durchgebrannt.	Die Lampe austauschen oder austauschen lassen.	
Die Blinker funktionieren nicht.	Einseitig:	Glühlampe durchgebrannt.	Die Lampe austauschen oder austauschen lassen.
	Beidseitig:	– Sicherung durchgebrannt; – Blinkrelais defekt.	Die Sicherung austauschen oder austauschen lassen ➔ 5.17. Das Relais muss ausgetauscht werden: Wenden Sie sich an eine Vertragswerkstatt.

FUNKTIONSTÖRUNGEN (4/4)

Elektrische Geräte		MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE
Die Scheinwerfer funktionieren nicht.	Einseitig:	– Lampe durchgebrannt;	Die Lampe austauschen oder austauschen lassen.
		– Kabel abgetrennt oder Stecker falsch positioniert.	Das Kabel bzw. den Stecker prüfen und wieder ankleben.
	Beidseitig:	der Stromkreis ist gesichert.	Diese falls erforderlich austauschen.
<hr/>			
Die Scheinwerfer schalten sich nicht mehr aus.		Elektrische Betätigungen defekt.	Wenden Sie sich an eine Vertragswerkstatt.
<hr/>			
Spuren von Kondensation in den Scheinwerfern oder Heckleuchten.		Es besteht kein Grund zur Beunruhigung, Spuren von Kondensation in den Leuchten sind ein natürliches Phänomen, verursacht durch Schwankungen der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit. Nach dem Einschalten der Scheinwerfer werden die Gläser schnell wieder klar.	